Wo eure gesammelten Schätze sind, dort zieht es euch immer wieder hin

Frage an den Gottesgeist (vom Künder):

Wie kann ein geistig gereifter Mensch der heutigen Zeit die folgende, angeblich von Gott gegebene Aussage verstehen: „Ich verlasse euch nie, ich bin alle Tage bei euch!“

* * *

Mein Liebelicht scheint in dein inneres Wesen (Künder) und möchte dir in meinem Willen eine Frage beantworten, die für geistig unwissende Menschen wichtig ist.

Menschen, die sich an den Gottesgeist mit herzlichen Gebeten wenden, sind zu diesem Zeitpunkt von höherschwingenden, zweipoligen göttlichen Kräften umgeben, da sie über die Seele zusätzliche Liebekräfte aus dem Ich Bin-Liebestrom schöpfen. Diesen Zustand nennt mein Gottesgeist eine „Lichtumhüllung“. Der Mensch befindet sich in einem Kokon göttlicher Liebekräfte. Er verspürt die Nähe Gottes, weil er momentan von zweipoligen göttlichen Kräften umgeben ist.

Hat er das Gebet beendet, dann kann es sein, dass er sich, je nach seinem Verwirklichungsgrad der göttlichen Gesetze, wieder im einpoligen Lebensprinzip dieser Welt und der Menschen aus dem Fall aufhält. Doch dann soll er nicht annehmen, dass ich noch mit meiner Liebekraft bei ihm bin. In diesem Moment hat er den göttlichen Liebestrom entweder aus Unwissenheit über die göttlichen Gesetze verlassen oder, weil er trotz besseren Wissens noch anders leben will.

Mein Liebegeist kann diesen verdunkelten Energiekokon nicht mehr durchstrahlen und in der Schwingung anheben, da der Mensch sich meist nicht bewusst ist, dass er durch seinen Eigenwillen in den einpoligen, ungesetzmäßigen Kräften der Fallwelt lebt.

So kann er nicht annehmen, dass ich mit meinem Liebegeist noch bei ihm bin. In Wirklichkeit hat er sich im Leben durch gegensätzliche Gedanken, Worte oder Handlungen aus dem Ich Bin-Liebestrom entfernt und lebt den Tag weitgehend ohne göttliche Nähe. Dies bedeutet für ihn, dass er nicht nur in seiner Seele immer energieärmer wird, sondern auch im Zellenstaat. Er kann durch seine gegensätzlichen Handlungen und die sich daraus ergebende dunkle Ausstrahlung nicht mehr an meine Tagesenergien herankommen, die ich der Seele nachts zur Speicherung übertragen habe. So ein Mensch lebt mehr von den Negativkräften anderer Menschen, entweder wenn er sie beherrscht oder durch ihre Bewunderungskraft.

Der so ausgerichtete Mensch, der sich einredet mich zu lieben, glaubt irrtümlich, dass er sich trotz seiner gegensätzlichen Lebensweise in Sicherheit befindet und ich immer um ihn bin. Wer mich wirklich mit dem Herzen liebt, derjenige versucht täglich selbstehrlich sein

Wissen nach und nach zu verwirklichen. Dies wiederholt sich solange, bis er eine himmlische Gesetzmäßigkeit dem Sinn nach verstanden hat und als eine Selbstverständlichkeit fortwährend lebt.

Lebt ein Mensch wieder im gegensätzlichen Lebensprinzip, so kann ich ab diesem Augenblick nicht mehr in ihm wirken und ihn auch nicht vor weiteren negativen Kräften und den Beeinflussungen erdgebundener Seelen schützen. Er glaubt fälschlicherweise in der Welt der Fallwesen, die nur im einpoligen Negativ-Prinzip aufgebaut wurde, dass ich immer bei ihm bin, obwohl er sich zeitweise von mir abgewendet hat. Wahrlich, unter den Jüngern/innen gibt es sehr viel Unwissenheit und Irrtümer. Viele glauben den inspirierten Aussagen erdgebundener Seelen über gefallene Künder und deswegen wiegen sie sich in dieser Welt der Täuschungen in Sicherheit. Wer die Jünger/innen im täglichen Leben aus der Sicht des Gottesgeistes beobachten könnte, der würde sehr schnell erkennen, weshalb sie noch gerne hinter der Aussage unwissender gläubiger Menschen stehen: „Ich bin mit meinem Liebegeist allezeit bei euch und verlasse euch nie.“

Wer sich in seinem Leben trotz besseren Wissens nicht verändern möchte, der zitiert noch gerne solche Worte, weil er seine Lauheit und Unnachgiebigkeit nicht wahrhaben will. So versucht er sich selbst zu beruhigen. Er spürt nämlich intuitiv durch seine Seele, dass für ihn die Zeit gekommen ist, wo er sich im Inneren und Äußeren verändern sollte, um meinen Willen erfüllen zu können. Wahrlich, diese Schritte könnten ihm zur schnelleren geistigen Reife verhelfen und seiner Seele eine baldige Rückkehr ins Himmelreich ermöglichen. Wer jedoch immer wieder unkontrolliert abseits des Lichtes lebt, der sucht fieberhaft nach Entschuldigungen für sich und andere. Damit will er seine unruhige Seele zum Schweigen bringen. Das erreicht er auch irgendwann. Doch mich, den Liebegeist in seiner Seele und in den menschlichen Zellkernen wird er nie zum Schweigen bringen.

Ich rufe aus dem Inneren immer wieder in sein Oberbewusstsein, doch er überhört alle meine zarten Schwingungen. Dem Menschen ist diese Welt der Täuschung lieber, wobei er sich mit angeeigneten Zitaten beruhigt, die aus verstaubten religiösen Büchern unwissender Menschen stammen.

Nun, wo euer Schatz ist, dort werdet auch ihr wieder sein. Ist diese Welt euer Schatz, dann werdet ihr die Schatztruhe der weltlichen Kostbarkeiten auch ins Jenseits mitnehmen wollen. Doch ich ermahne euch: Hat sich eure Seele im Heilsplanauftrag inkarniert, wird sie einerseits im Jenseits gespalten sein, weil sie ihre Schatztruhe von weltlichen Freuden stets bei sich haben will und rückerinnernd immer wieder in sie hineinschauen möchte, da sie an diese gebunden lebt. Andererseits vernimmt sie den Ruf in ihre Lichtheimat. Wollt ihr Heimkehrer ins göttliche Licht so ins Jenseits hinübergehen?

Diese Frage könnt ihr euch selbst beantworten, so ihr wollt.

Wer meinem inneren Ruf nachfolgen möchte, der füllt seine Schatztruhe stets mit himmlischen Gesetzmäßigkeiten, die er am Tage gelebt hat. Sie beinhalten herzliche Verhaltensweisen die mit der Freude der Seele begleitet werden. Das ist der innere Weg ins

Himmelreich. Davon nur zu wissen, das reicht wahrlich nicht aus. Dieser Mensch wird einmal bittere Tränen in den letzten Augenblicken seines Sterbens vergießen. Er sieht, welche Chance von ihm vertan wurde, durch die falschen Wegweisungen aus verstaubten religiösen Büchern, die so viel Unwahres enthalten und die Jüngerschaft schon lange verwirren.

Bitte lebt euer Gesetzeswissen das ihr über aufrichtige Künder erfahren habt, dann kann euch das zuletzt von meinem Liebegeist Geschilderte nicht passieren.

Bitte denkt tiefgründig und mit Hilfe der göttlichen Logik nach, dann könnt ihr in eurem Herzen erspüren, was der Wahrheit entspricht oder nicht. Dann kann euch keine unwahre menschliche Meinung oder Falschaussage in einem verstaubten Buch in die Irre führen.

Dies wünsche ich den heutigen Jüngern/innen so sehr auf dem Rückweg in ihre Lichtheimat.

Gott zum Gruß, es sprach der Liebegeist im Ich Bin.